



Abb. 4. von S. 1. Übersichtsplan.

PLAN ZUR GESCHICHTE DER STADT NAUPLIA

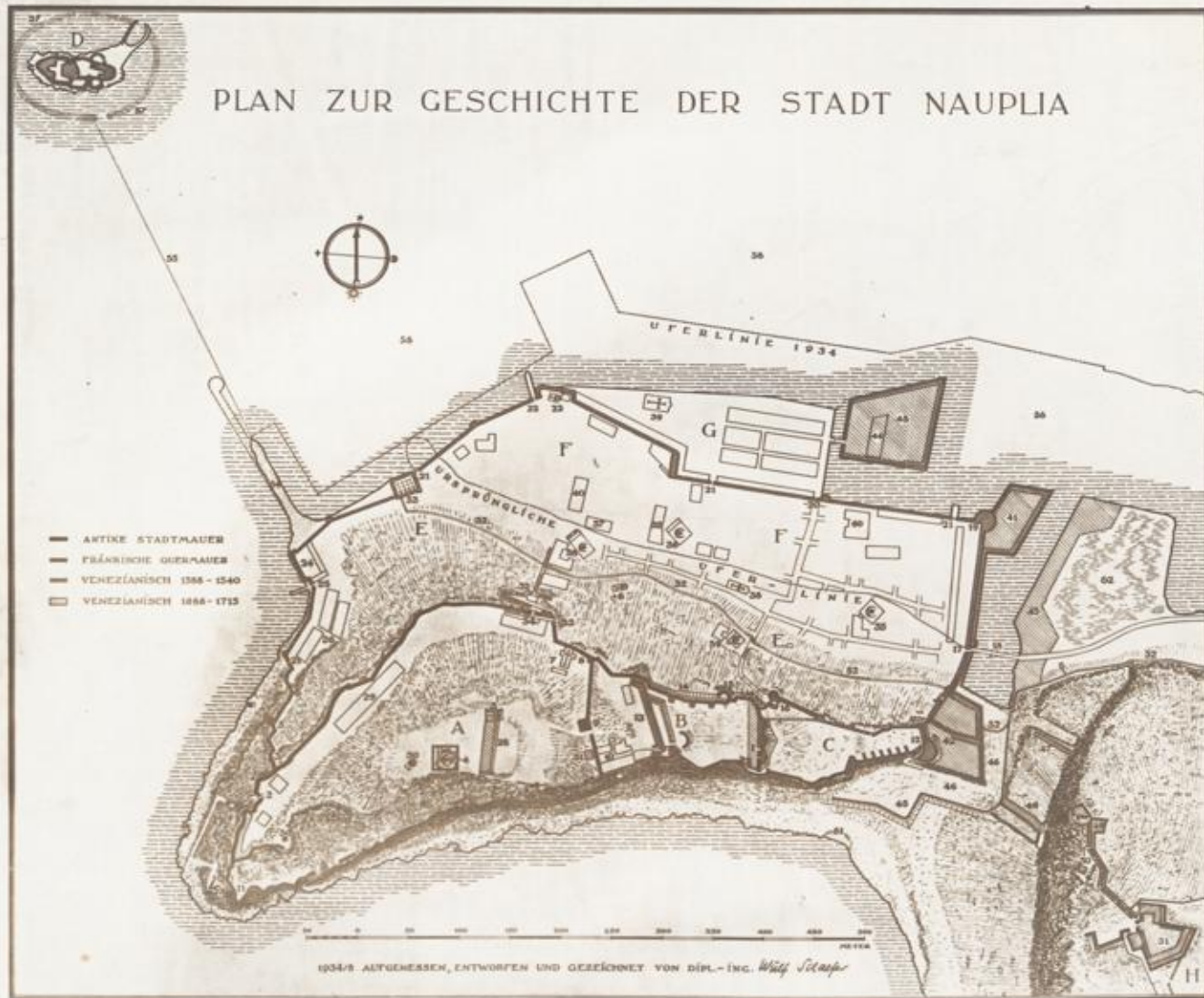
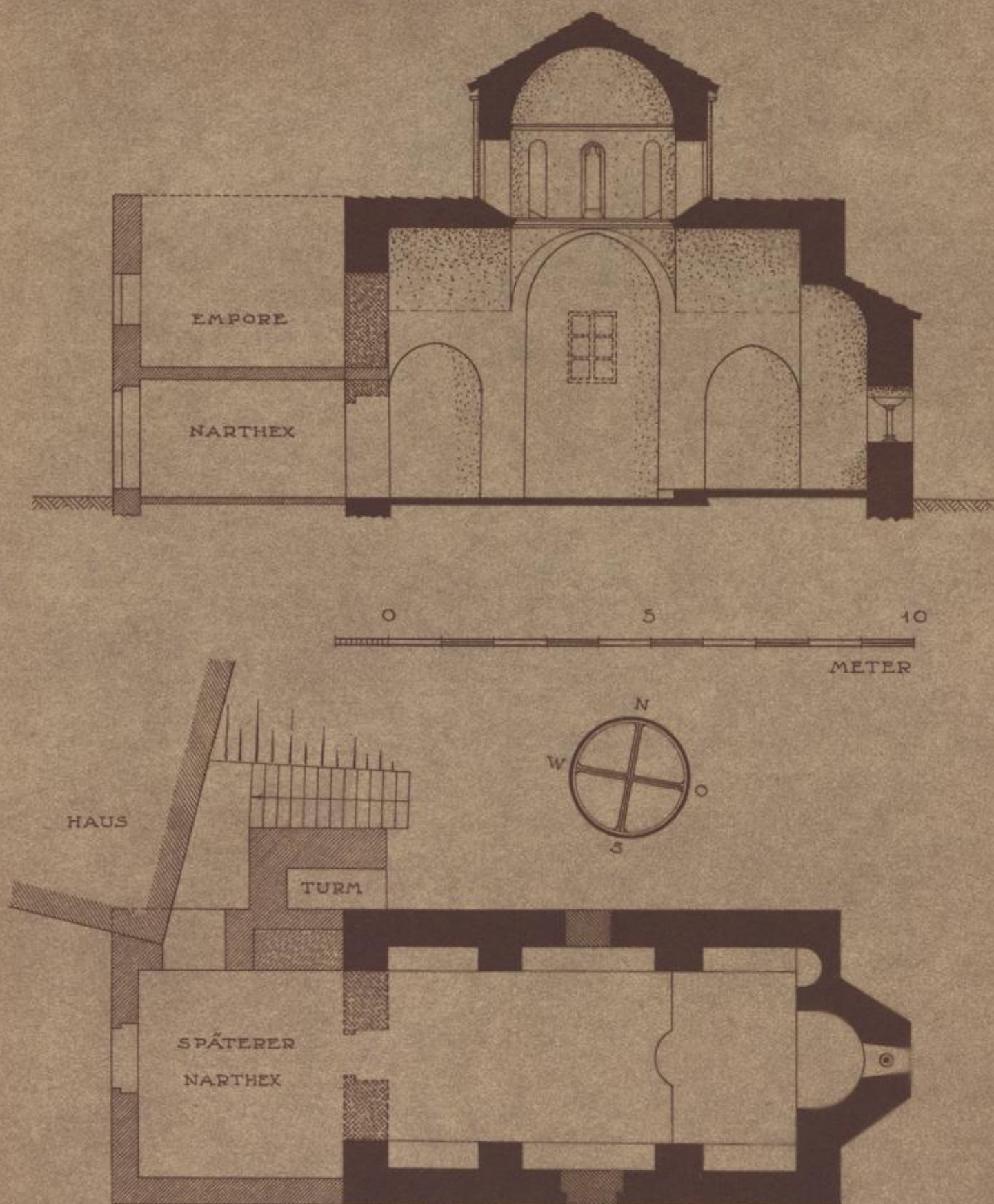




Abb.2a. Die antike Stadtmauer mit mittelalterlicher Erhöhung.



Abb.2b. Die vermauerte "Porta secreta" im Westteil der Stadtmauer.



SW
1936

Abb. 3. Längsschnitt und Grundriß der Sophienkirche zu Nauplia *V. S. 23.*



90



Abb. 4, Byzantin. Einzelfragmente, vor S. 24.



Abb.5 a. Älteste Stadtansicht nach Camocio (1571) von Belleforest.

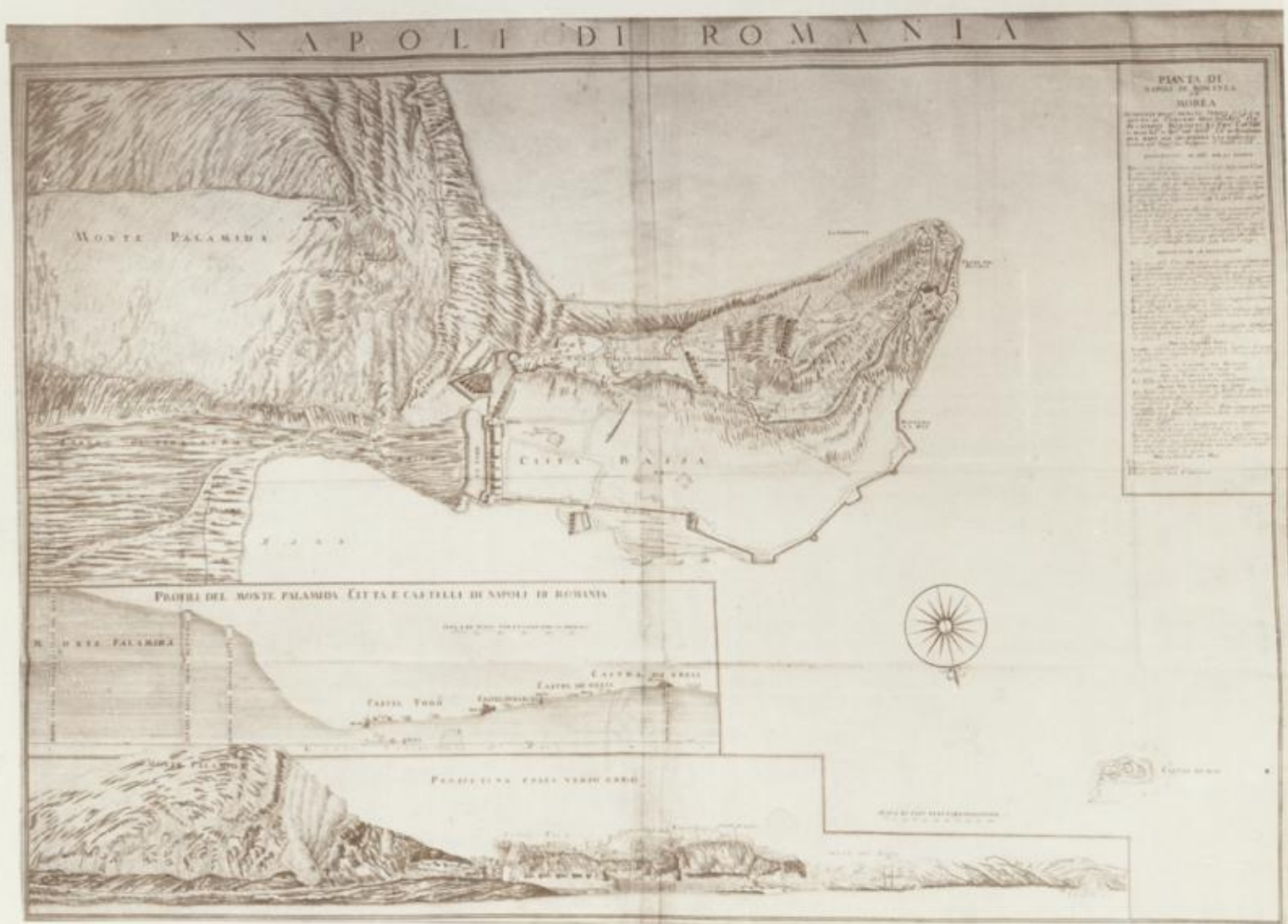


Abb. 5b. Plan des Ingenieur-offiziers G. Bassignani (1686)

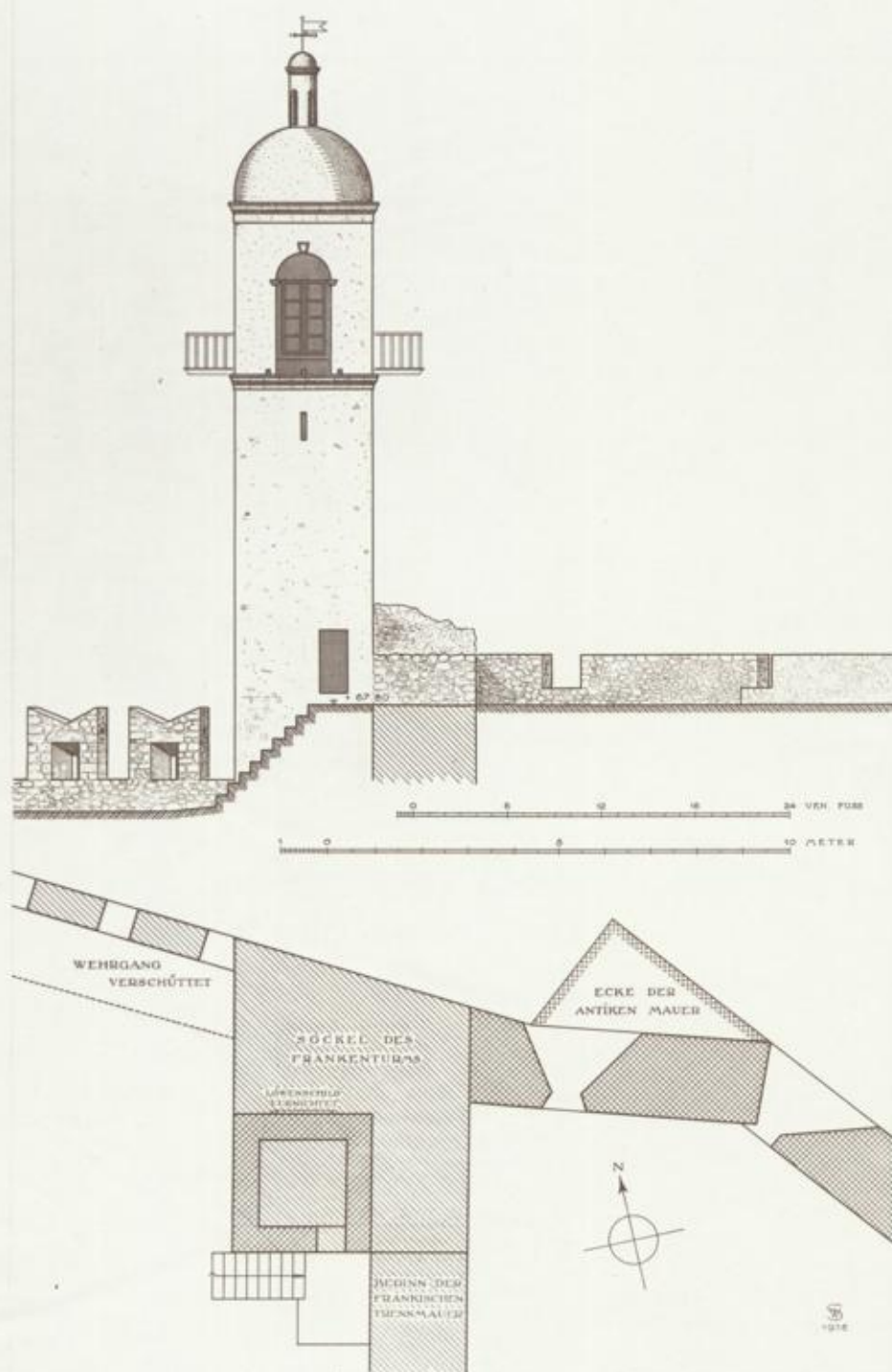


Abb. 6, vor S. 42. "Campanile di S. Marco"



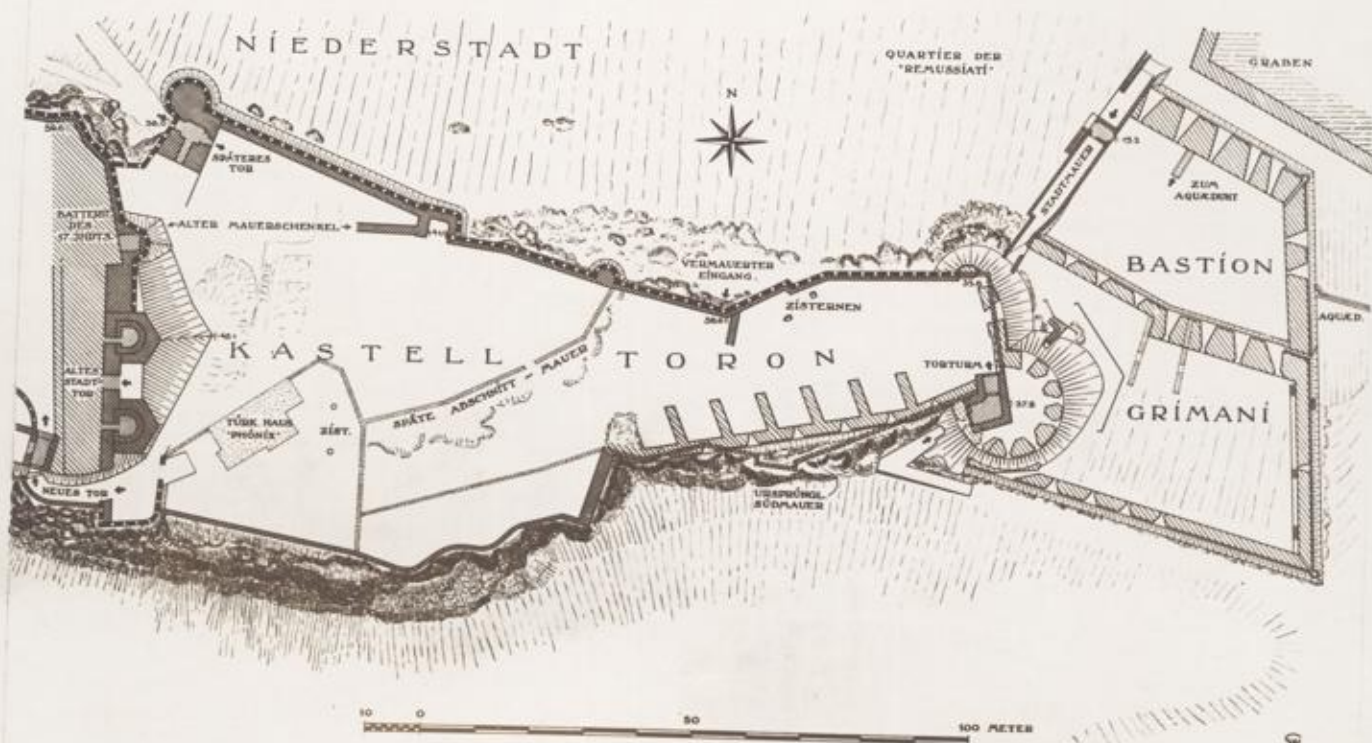
6a, Campanile di S. Marco
von unten.

s. Löwenschild und Binnenn,
die (beide) im Ritzstein
verschwinden.



Das Frankenkastell östl. Teil (Anschlussblatt)

Abb. 7₁₆



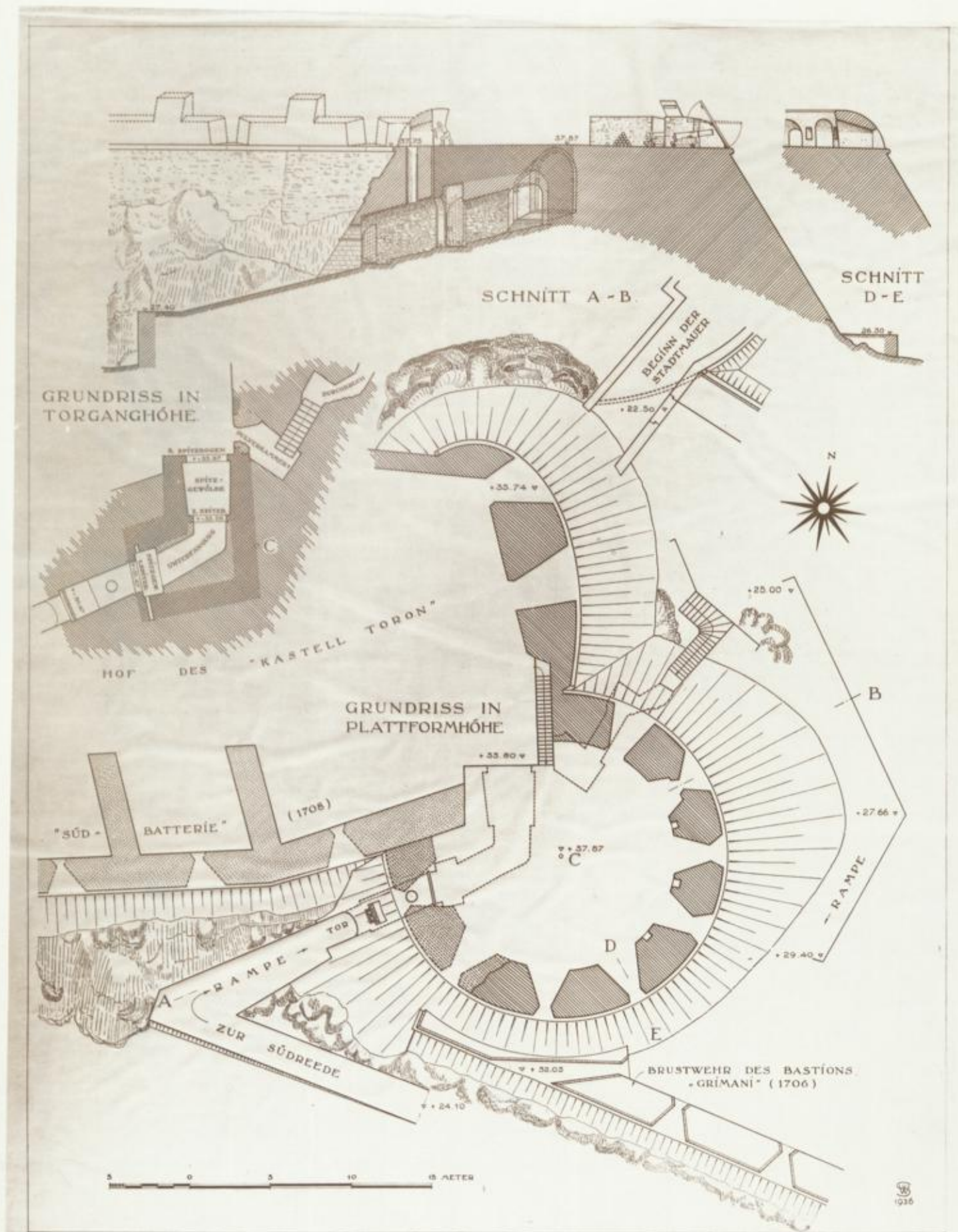
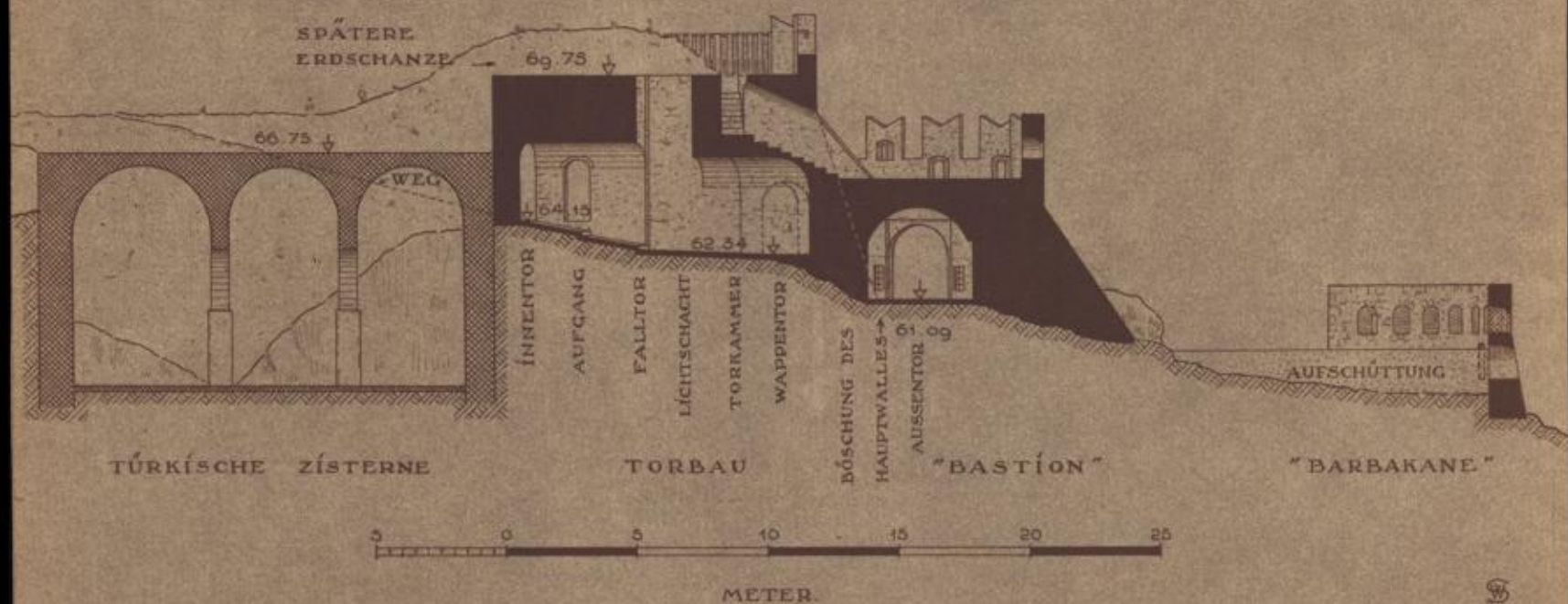


Abb. 9, vor S. 62, Des "Kastell Toron Toron"



Abb.10. Die Stadthalbinsel vom Palamidi, vor 1914 aufgenommen.

SCHNITT A - B



Bbb. 11, von S. 71. Längsschnitt durch das Tor des "fambello-Transse"



W
1935

Abb. 13. Zusammensetzung des Wappens von Zach. B a r b a r o
und den Fragmenten des Löwenschildes im Museum, mit den am
Hauptwall der "Gambello-Traverse" in situ befindlichen Konsolen.

vor L. 75

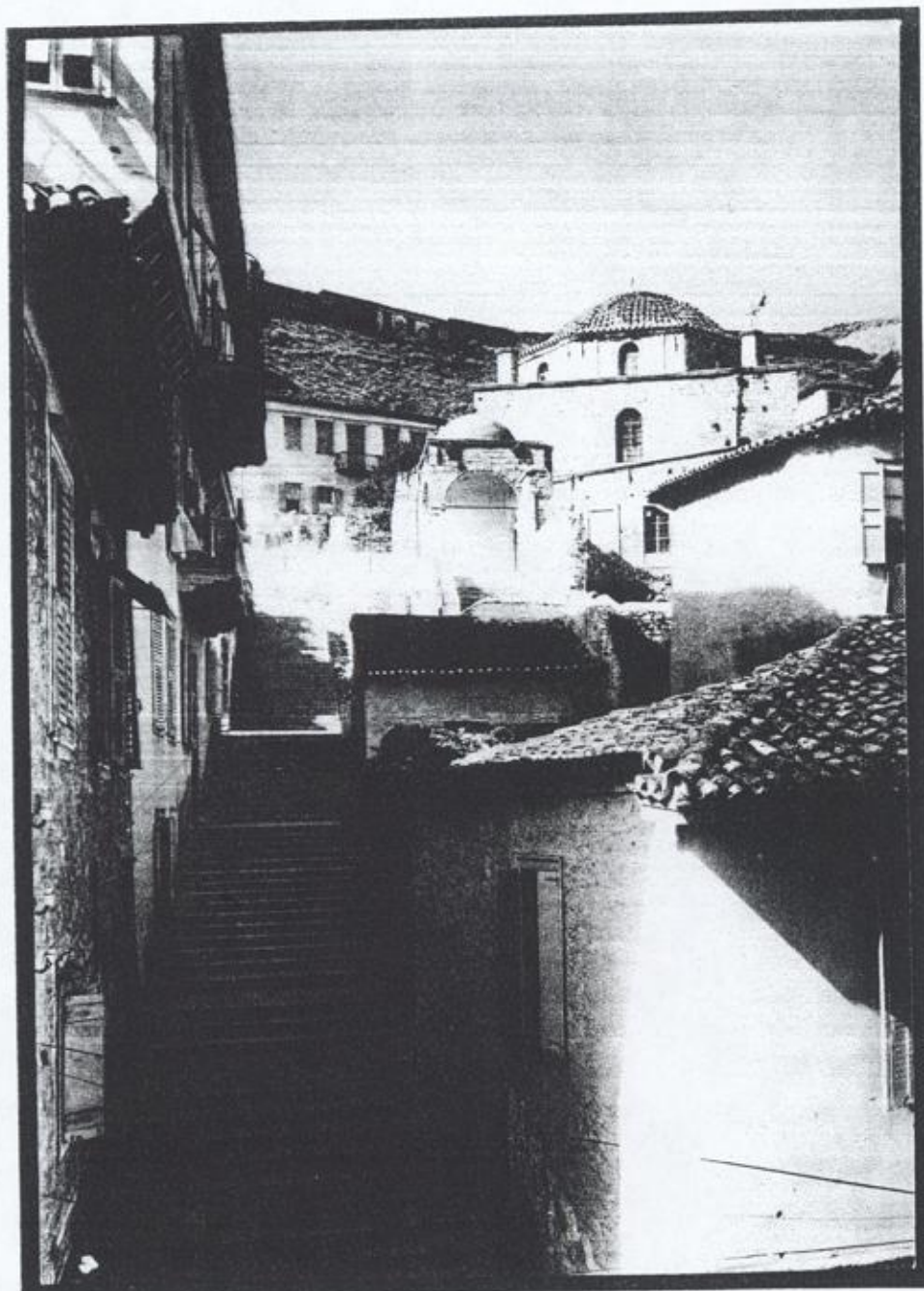


Abb. 14. a

verst. Nordfront Frauenkloster

FATIMEN MOSCHEE



J. L. B. 1840

Ed. Pichard

J. L. B. 1840

NAPOIE DE ROUMANIE

De M^r le Colonel Baron Heideck, Aide de Camp de S. M. le Roi de Bavière, ancien Gouverneur des Argolides.

Abb. 16, vor S. 92

Heideck.

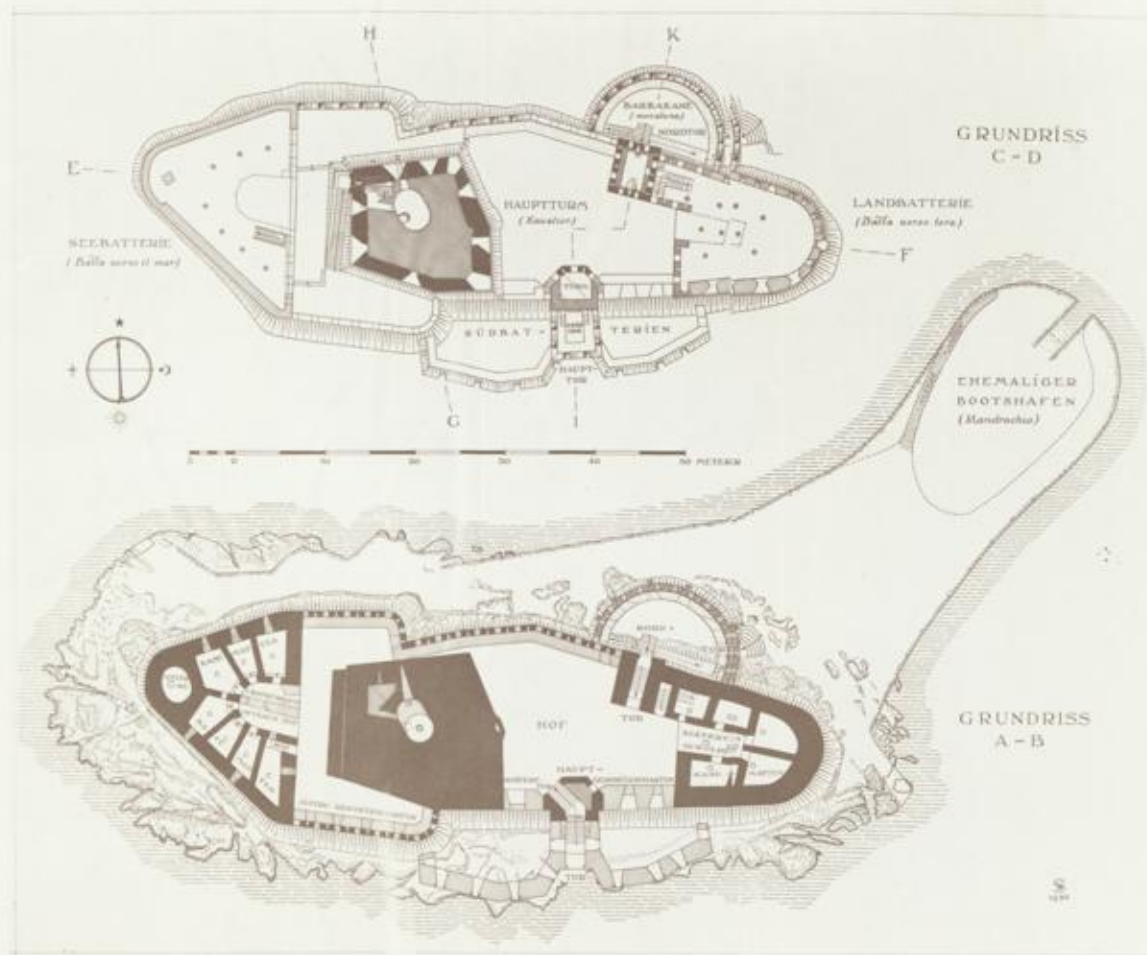


Abb. 17, vor S. 95. Das Inselkasteil (Grundrisse)

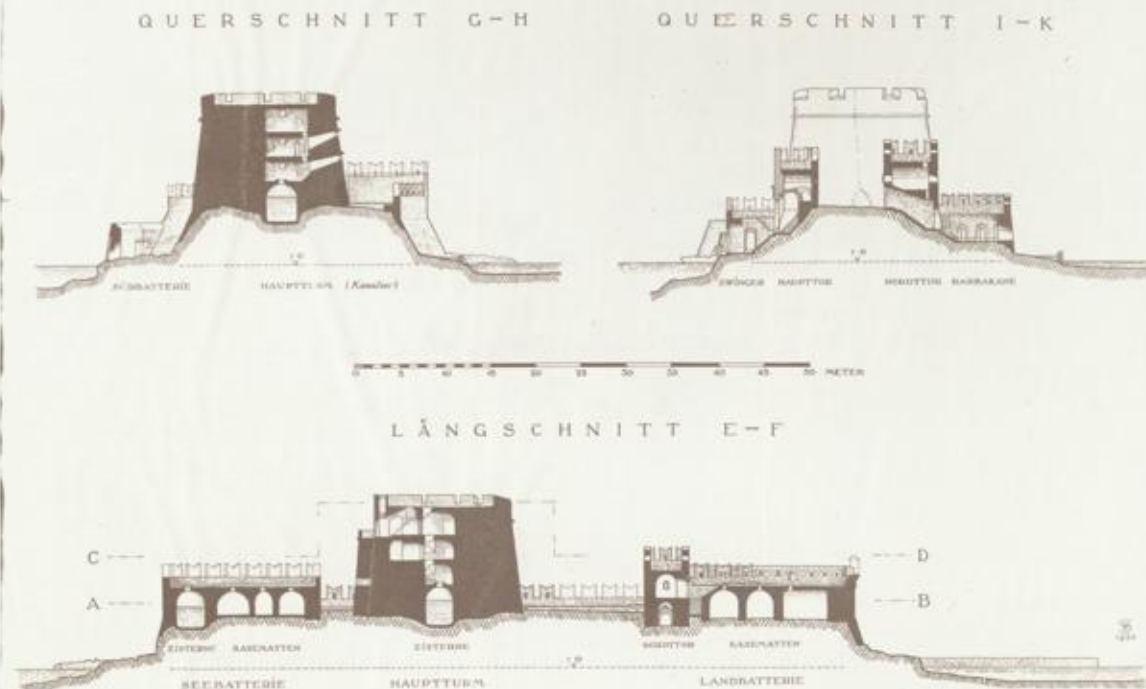
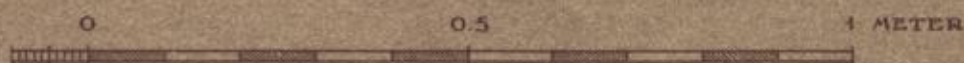
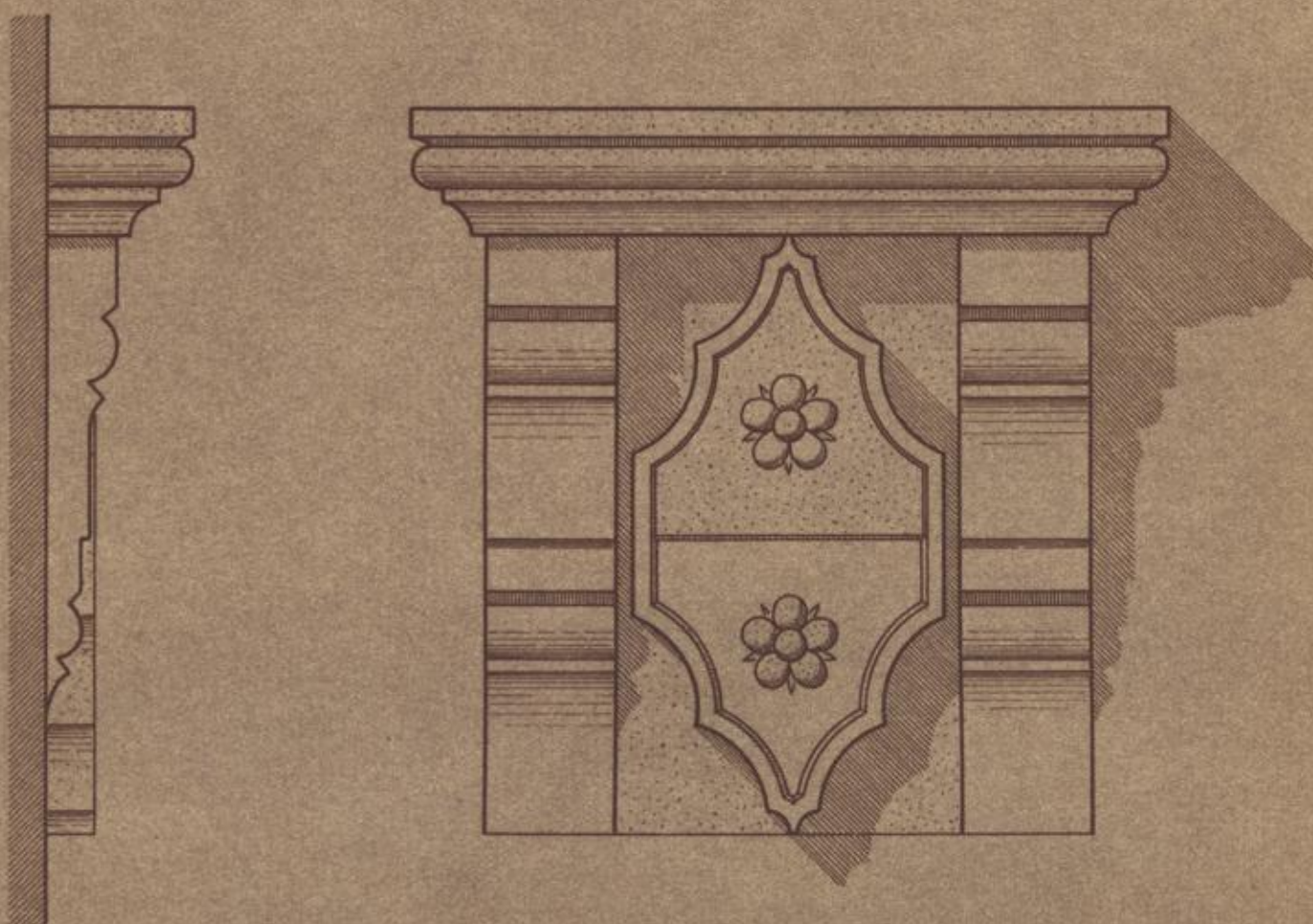


Abb. 18, S. 96, Das Inselkessel (Schnitte)



SW
1937

Abb.20. Bei der Ausgrabung im Haupttor-Zwinger des Inselkastells
gefundenes Wappen des Gen.-Kap. P. M o c e n i g o mit Gesims-
platte.Seitenkonsolen ergänzt;der darüber bis auf Bruchstücke zer-
störte Löwenschild,ist wie auf Abb.13 ergänzt zu denken.

vor J. 102

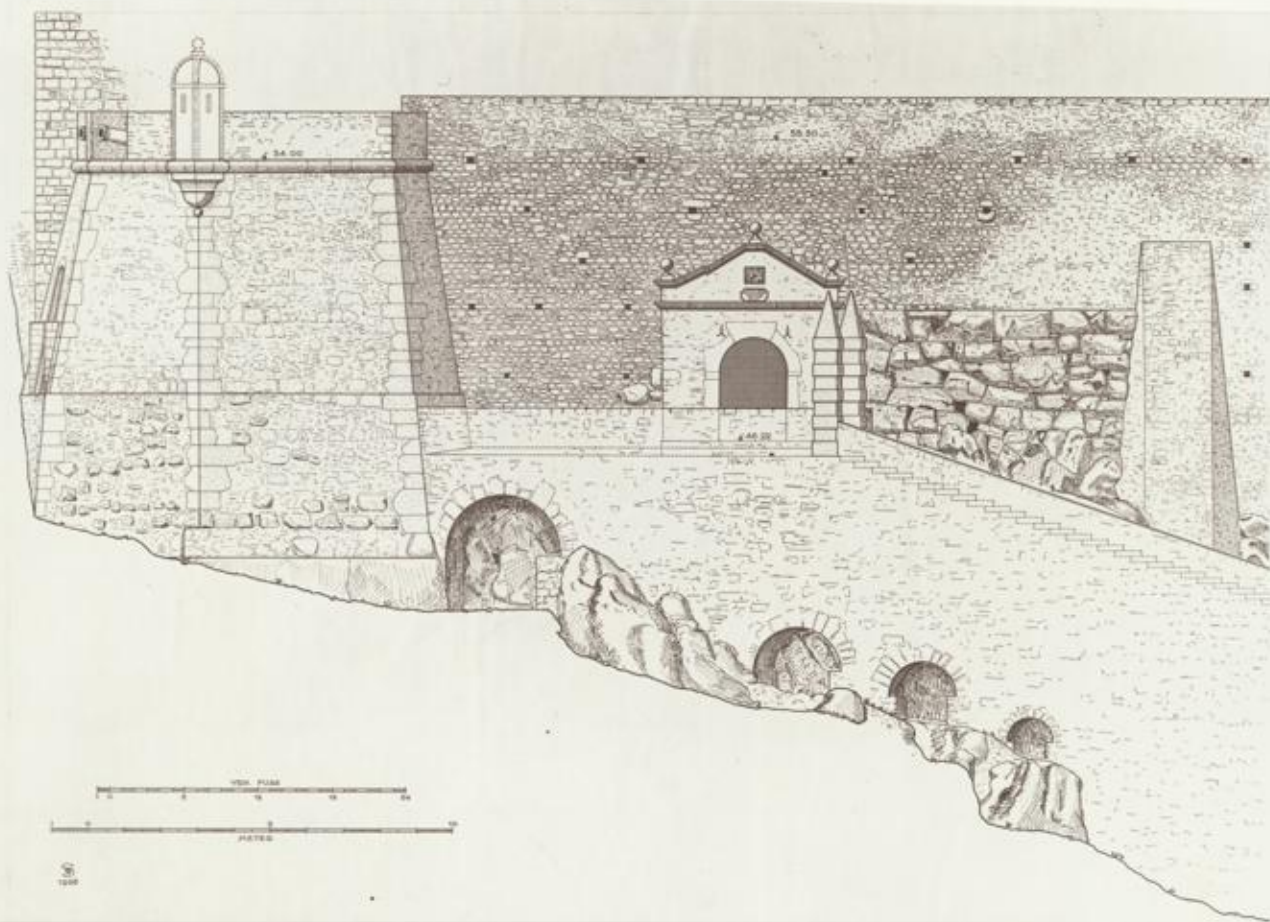


Abb. 21, vor S. 107, „Delfin-Turm mit Sfondo-Port und neuen Griffen (17-13)“

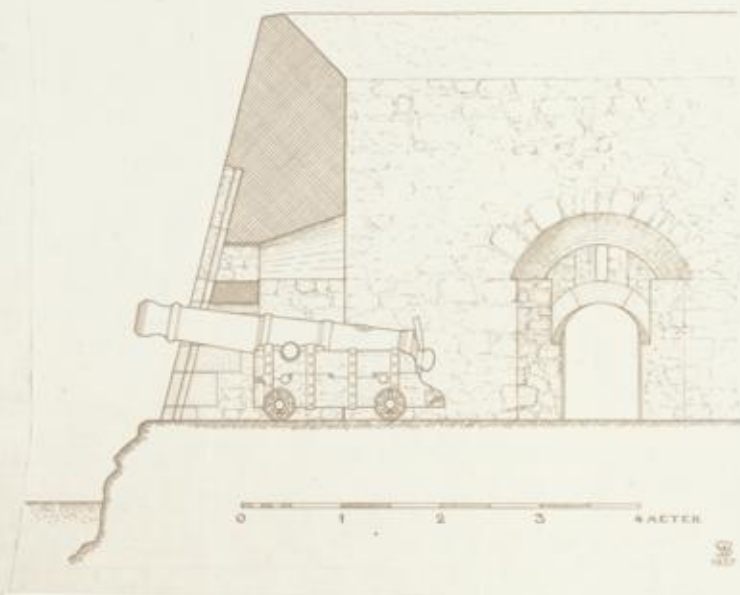


Abb. 99. Abb. 19a, Eingang zur Tempelplattform, b.) Schnitt durch die Südbatterie

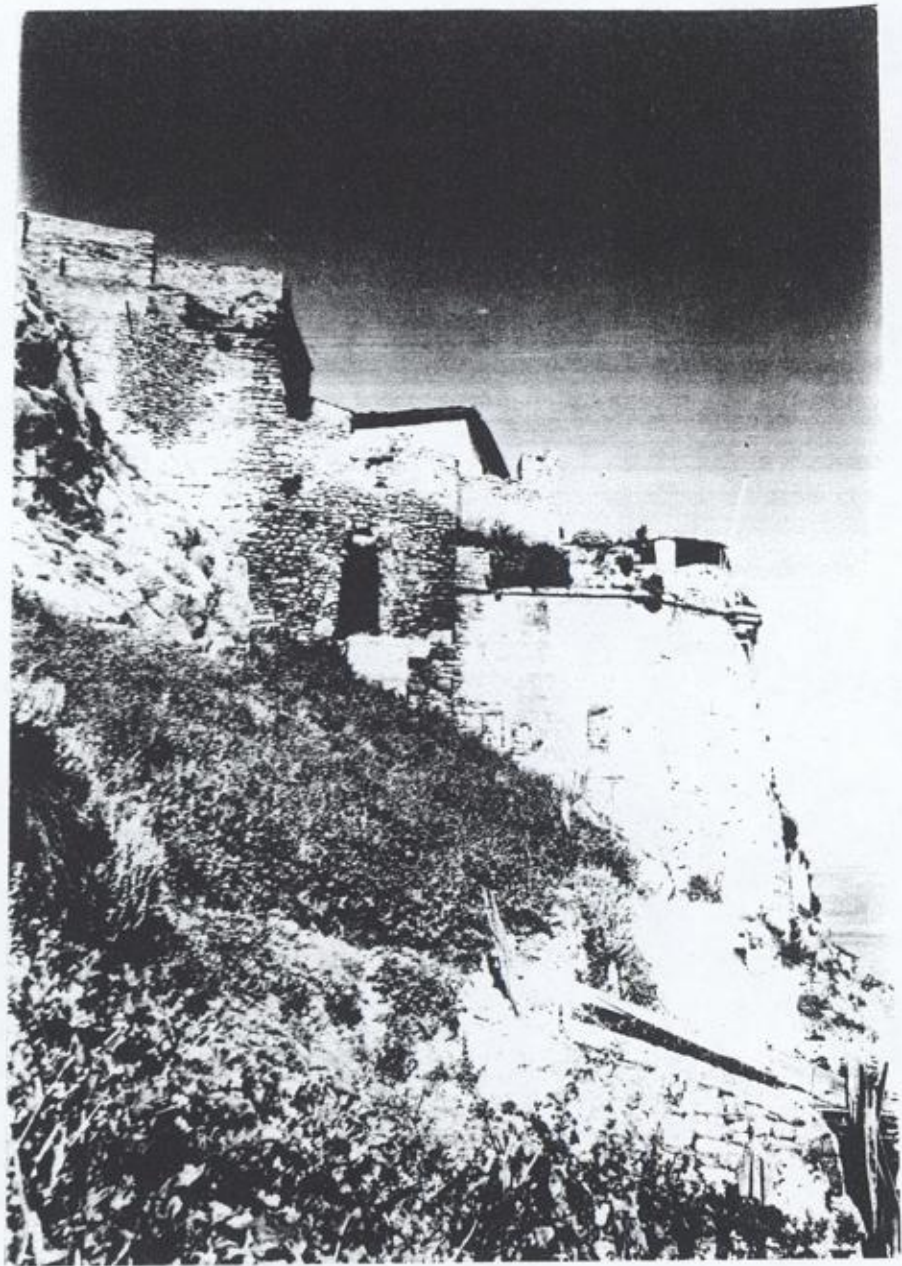


Abb. 21 a

Delfin Turm von Osten

Abb. 22



ARGOL. 115.

24. 4. 1914



Abb. 23.a



Abb. 23.b

Bede Jentzen!

(28)3

Abb. 24



P. Coronelli, *Isolario dell'Atlante Veneto, Venezia 1696*
 (p. 192/193, 0.435 x 0.585 m, Fot. D. A. I. Argolis 374
 Zuerst bei G. Rossi, *Teatro della guerra contro il Turco, Roma 1687*
 Tavola 82

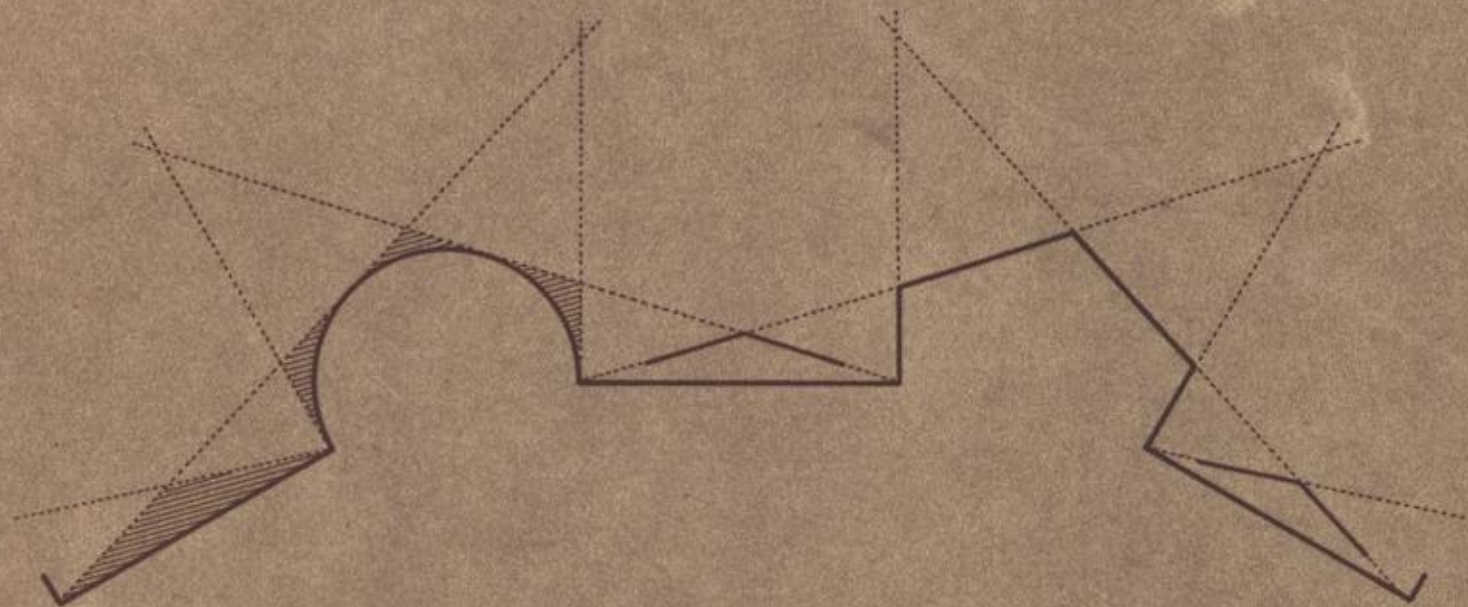


Abb.12. Schematische Darstellung der beim Rondell auftretenden unbestreichbaren, toten Winkel; und ihre Vermeidung beim polygonalen Bastion, und der durch Grabenschere geschützten Kurtine.

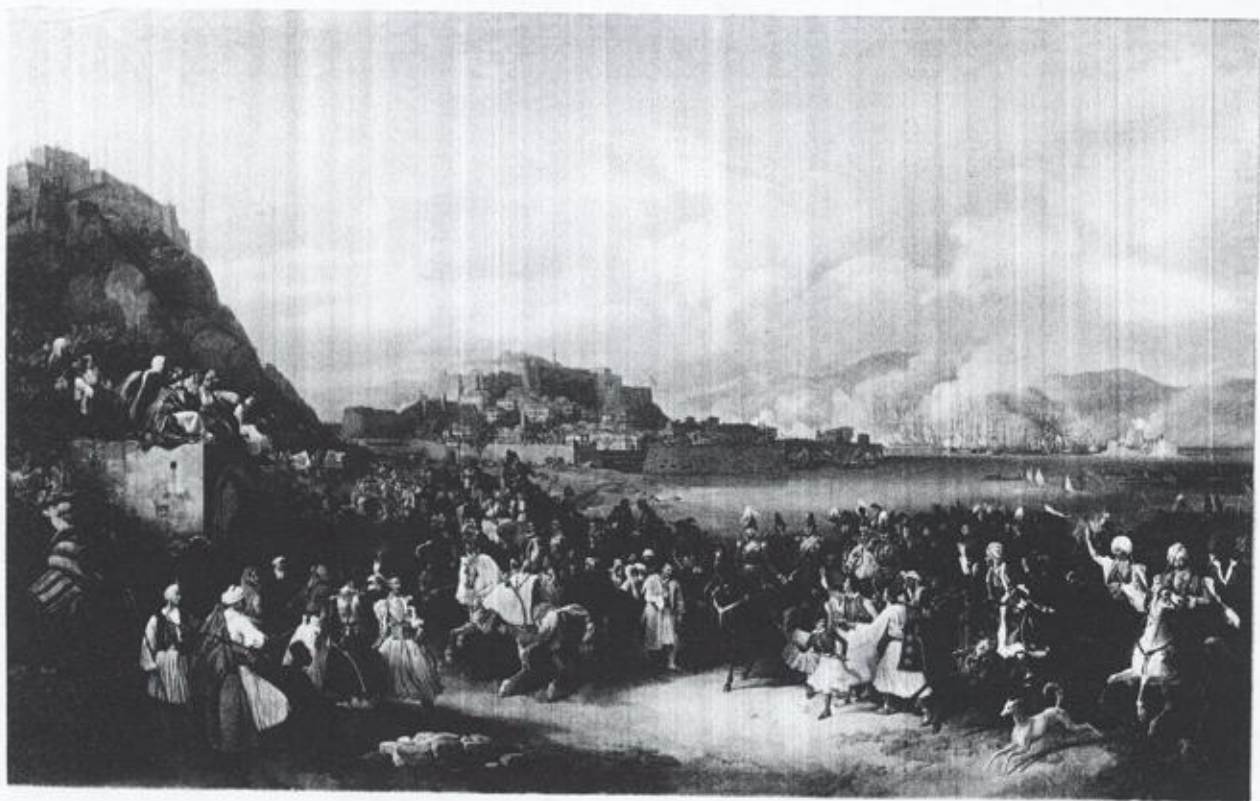
Vb. S. 72



Einzug des Königs Otto von Griechenland in Klappa
am 6. Febr. 1833, Ausschnitt aus dem Originalde
(273x416mm) von Peter von Hess, München,
(Meine Pinaukolier) mit Bildnissen, deren
Königstische verfertigt, fette Darstellung
der nach 1862 abgetriebenen, Bepflichtungsmann,

Aufgaben
Abb. 25

During the 18th century in Malpica, the first
 of the 19th century (1800-1820) in the
 Malpica, the first of the 19th century (1800-1820) in the



Grant

25.6